

Neuer Aufsichtsratsvorsitz: Geismayr leitet Hypo Vorarlberg!

Alfred Geismayr wird neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Hypo Vorarlberg. Wahl am 23. Mai, Rückzug von Jodok Simma.

Dornbirn, Österreich - Am Montag, den 22. April 2025, hat die Landesregierung Alfred Geismayr als neuen Vorsitzenden des Aufsichtsrats der Hypo Vorarlberg empfohlen. Dies wurde bekannt gegeben, während die formelle Wahl durch den Aufsichtsrat für diese Woche geplant ist. Geismayr übernimmt das Amt nach dem Rückzug des bisherigen Vorsitzenden Jodok Simma, der seit 2014 das Amt innehatte und über eine beeindruckende 36-jährige Karriere im Vorstand der Bank verfügt.

Jodok Simma informierte Landeshauptmann Markus Wallner bereits um den Jahreswechsel über seinen geplanten Rückzug, der mit der Hauptversammlung am 23. Mai in Kraft tritt. Wallner betonte, dass Geismayr, der Jurist und Betriebswirt ist, über fundierte Kenntnisse im Bankwesen und in der Unternehmensführung verfüge. Geismayr hatte bereits zuvor von 2013 bis 2014 den Vorsitz im Aufsichtsrat der Bank inne.

Neue Führungsstruktur

Eduard Fischer wurde in der gleichen Sitzung als Stellvertreter nominiert. Fischer ist seit 2017 Mitglied des Aufsichtsrats und bringt Erfahrung aus seiner früheren Position als Geschäftsführer der Offsetdruckerei Schwarzach mit. Der Aufsichtsrat der Hypo Vorarlberg setzt sich aus zehn Kapitalvertretern und fünf vom

Betriebsrat entsandten Mitgliedern zusammen.

Die Nachbesetzung des nun frei werdenden Mandats wird zu einem späteren Zeitpunkt geregelt. Wallner hob hervor, dass Geismayr alle Voraussetzungen der Finanzmarktaufsicht erfüllt und gut in Vorarlberg vernetzt ist, was für die zukünftige Zusammenarbeit von Vorteil sein wird.

Überblick zur Bankenkontrolle

Für weitere Informationen zur Bankaufsicht und deren Bedeutung kann die Europäische Zentralbank wertvolle Einblicke bieten. Auf der Webseite der **EZB** finden Interessierte umfassende Erklärungen zur Rolle der Bankenaufsicht, die sicherstellt, dass Kreditinstitute stabil und zuverlässig operieren können.

Mit der ernannten Führung bleibt die Hypo Vorarlberg in stabilem Fahrwasser, was insbesondere vor dem Hintergrund der Herausforderungen im Bankensektor wichtig ist. Die kommenden Wochen könnten entscheidend sein für die Entwicklung der Bank unter neuer Leitung.

Details	
Ort	Dornbirn, Österreich
Quellen	• www.vol.at • www.ecb.europa.eu

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at